

Gemeinde Hornstorf

HO/553/2025

Beschlussvorlage
öffentlich

Ausschreibung Winterdienst 2025/2026, 2026/2027 - Einleitung eines förmlichen Vergabeverfahrens

Organisationseinheit: Abt. III Ordnung und Soziales Bearbeitung: Steffi Guthardt	Datum 12.06.2025 Einreicher: Der Bürgermeister
---	---

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Gemeindevertretung Hornstorf (Kenntnisnahme)	19.06.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hornstorf beschließt, für die Durchführung des Winterdienstes ein förmliches Vergabeverfahren durchzuführen.

Als Vergabeart wird entsprechend der Vergabe- und Mindestarbeitsbedingungen-Verfahrensverordnung (VGMinArbVO M-V) eine freihändige Vergabe (Verhandlungsvergabe) festgelegt, da der geschätzte Auftragswert 100.000 € ohne Umsatzsteuer nicht übersteigt.

Als Zuschlagskriterium wird der Preis festgelegt.

Das Vergabeverfahren wird durch die Vergabestelle des Amtes Neuburg durchgeführt. Die Zuschlagserteilung erfolgt als Geschäft der laufenden Verwaltung mit geringer wirtschaftlicher Bedeutung durch den Bürgermeister. Die Unterzeichnung der Aufträge nehmen der Bürgermeister und sein Stellvertreter vor.

Sachverhalt

Der Winterdienstvertrag mit dem Dienstleister ist ausgelaufen und muss neu ausgeschrieben werden, soweit die Gemeinde Hornstorf diese Leistung mit eigenem Personal nicht selbst durchführen möchte.

Finanzielle Auswirkungen

GESAMTKOSTEN	AUFWAND/AUSZAHLUNG IM LFD. HH-JAHR	AUFWAND/AUSZAHLUNG JÄHRL.	ERTRAG/EINZAHLUNG JÄHRL.
40.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	00,00 €

FINANZIERUNG DURCH		VERANSCHLAGUNG IM HAUSHALTSPLAN	
Eigenmittel	20.000,00 €	Im Ergebnishaushalt	Ja
Kreditaufnahme	00,00 €	Im Finanzhaushalt	Ja
Förderung	00,00 €		
Erträge	00,00 €	Produktsachkonto	06/541.523381
Beiträge	00,00 €		

Anlage/n

1	LV Gemeinde Hornstorf (öffentlich)
---	------------------------------------

Leistungsverzeichnis

Pos.	Text	Menge	EP	GP
1	<p>Bedarfsposition Verrechnungssatz für LKW/Traktor/Kettenschlepper mit Seitenräumer/ Schiebeschild (mind. b = 3 m) zur Beräumung von Schnee für die vorgegebenen Straßen und Wege Das Fahrzeug muss bei einer Umlaufzeit von 4 h mind. 30 km beräumen Stundenlohnarbeiten durch Räumgeräte auf Anweisung des AG ausführen Der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge, einschl. der Kosten für das Bedienungspersonal Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Stunden</p>	1 h	.....	.....
2	<p>Bedarfsposition Verrechnungssatz für LKW/Traktor/Kettenschlepper mit Streuaufsatz/Streuanhänger/Streuaggregat zum Abstumpfen von Schnee- und Eisglätte für die vorgegebenen Straßen und Wege Stundenlohnarbeiten durch Streugeräte auf Anweisung des AG ausführen Der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, Bestückung bzw. Beladung mit Kies, insbesondere Material-, Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge, einschl. der Kosten für das Bedienungspersonal Dabei ist ein entweder ein Salz-Kies Gemisch im Mischungsverhältnis 1:10 (200 g/m²), ein reines Streusalz (20 g/m²) oder reiner Kies (0–4 mm, 200 g/m²) als Material zu verwenden, Die Ausführung erfolgt auf Anweisung des AG Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Stunden</p>	1 h	.....	.....
		Übertrag	.....

Pos.	Text	Menge	EP	GP
			Übertrag	.....
3	Bedarfsposition Verrechnungssatz für LKW/Traktor/Kettenschlepper mit Seitenräumer/ Schiebeschild und Streuaufsatz/Streuanhänger/Streuaggregat zum Beräumung von Schnee und Abstumpfen von Schnee- und Eisglätte für die vorgegebenen Straßen und Wege Das Fahrzeug muss bei einer Umlaufzeit von 4 h mind. 30 km beräumen Stundenlohnarbeiten durch Räum-/Streugeräte auf Anweisung des AG ausführen Der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, Bestückung bzw. Beladung mit Kies, insbesondere Material-, Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge, einschl. der Kosten für das Bedienungspersonal Dabei ist ein entweder ein Salz-Kies Gemisch im Mischungsverhältnis 1:10 (200 g/m ²), ein reines Streusalz (20 g/m ²) oder reiner Kies (0–4 mm, 200 g/m ²) als Material zu verwenden, Die Ausführung erfolgt auf Anweisung des AG Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Stunden	1 h	.....	.....
4	Bedarfsposition Verrechnungssatz für Frontlader/Radlader Stundenlohnarbeiten durch Baugeräte auf Anweisung des AG ausführen Der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Einsatz, insbesondere Gerätevorhalte- und Betriebsstoffkosten sowie sämtliche Zuschläge, einschl. der Kosten für das Bedienungspersonal Vergütet werden die tatsächlich geleisteten Stunden	1 h	.....	.....

Datum:

Unterschrift:

Stempel: